



**TRANSVERSALE KOMPETENZEN IN DER FREMDSPRACHENBILDUNG**  
EIN EFSZ-*THINK TANK*  
8. – 9. FEBRUAR 2022

***Thematischer Fokus***

**A. Orientierung**

**B. Konzepte und Referenzrahmen**

Ziele:

- gemeinsam zu erkunden, inwiefern bei Lernenden die transversalen Kompetenzen als Teil des Fremdsprachenlernens gebildet werden – gegenwärtig wie zukünftig
- zu prüfen, inwiefern bereits bestehende Kompetenz-Referenzrahmen (RFCDC (Europarat), EU Framework, UN Agenda 2030, OECD Agenda 2030, UNESCO u. a.) Akteure auf diesem Feld dabei unterstützen, transversale Kompetenzen auszuwählen und diese curricular einzubinden, didaktisch-methodische Strategien und Lehr-Lern-Materialien zu entwickeln.

**C. Bilanz ziehen über transversale Kompetenzen in der europäischen Bildung**

Ziele:

- die Rolle von transversalen Kompetenzen in der Sprachenpolitik und im Aufbau der Curricula von Mitgliedsstaaten zu untersuchen
- die Lehrer:innenbildung miteinzubeziehen hinsichtlich ihrer zentralen Rolle in einer nachhaltigen und prospektiven Implementierung von transversalen Kompetenzen
- Beispiele guter Praxis zu transversalen Kompetenzen in der Sprachenlehre sowie der Lehrer:innenbildung zu sammeln

Outputs:

- ein Überblick über die aktuelle Bildungspolitik und Praxis auf diesem Gebiet in den Mitgliedsstaaten
- Beispiele für Unterrichtsaktivitäten zur Einbindung von transversalen Kompetenzen

**D. Ausblick und Anschlussmöglichkeiten**

Ziel:

- Herausforderungen bei der Integration von transversalen Kompetenzen in Sprachenbildung zu identifizieren und Lösungen dafür zu finden

Outputs:

- Leitlinien für Sprachenlehrkräfte und deren Auszubildende, die ihnen bei der Einbindung von transversalen Kompetenzen in die Fremdsprachenbildung helfen sollen
- Vorschläge für Schlüsselthematiken, die den Schwerpunkt eines Follow-up-Projektes bilden können

TAG 1	
08.15 – 09.00	Anmeldung
	<b>Thema A: Orientierung</b>
09.00 – 09.50	<b>1. Begrüßung, Einführung und Ziele des <i>Think Tanks</i></b>
	<b>Thema B: Konzepte und Referenzrahmen</b>
09.50-10.30	<p><b>2. Der Weg zu einem gemeinsamen Verständnis von transversalen Kompetenzen</b></p> <p>Was sind transversale Kompetenzen? Welche Referenzrahmen gibt es und wie nützlich sind diese?          Besprechung der Antworten auf F7 des Fragebogens:  <i>Wird auf bildungspolitische Dokumente oder Referenzrahmen Bezug genommen? Falls ja, auf welche?</i></p>
10.30 – 11.00	Kaffeepause
	<b>Thema C: Bilanz ziehen über transversale Kompetenzen in der europäischen Bildung</b>
11.00 – 12.30	<p><b>3. Transversale Kompetenzen in nationalen/schulischen Curricula</b></p> <p>Wie werden transversale Kompetenzen in den Curricula einzelner Mitgliedsstaaten thematisiert?          Besprechung der Fragebogenantworten:  <i>F6: Werden in Ihrem Kontext transversale Kompetenzen in den Curricula der Fremdsprachen und/oder der Lehrer*innenausbildung thematisiert?</i>  <i>F8: Werden transversale Kompetenzen auch in den Curricula weiterer Fächer wie Geschichte, Geografie, Naturwissenschaften usw. thematisiert?</i></p>
12.30 -14.00	Mittagspause
14.00 – 15.30	<p><b>4. Erfahrung der Teilnehmenden bei der Arbeit mit transversalen Kompetenzen</b></p> <p>Welche Ansätze nutzen Fachleute im Sprachenbereich in den Mitgliedsstaaten, um transversale Kompetenzen in ihrer Lehre zu implementieren?          Besprechung der Antworten auf F10 des Fragebogens:  <i>Haben Sie persönliche Erfahrungen in der Arbeit mit transversalen Kompetenzen im Fremdsprachenunterricht oder in der Lehrer:innenbildung?</i></p>
15.30 – 16.00	Kaffeepause
16.00 – 16.45	<p><b>5. Zusammenführung</b> – Aspekte, die im Laufe des Tages erarbeitet wurden</p> <p>Transversale Kompetenzen und die Schwerpunkte des Europarats          Auswahl/ Hervorheben bestimmter Referenzrahmen          Priorisierung von transversalen Kompetenzen in der Fremdsprachenlehre</p>
16.45 – 17.00	Feedback der Teilnehmenden und Vorschau auf Tag 2

<b>TAG 2</b>	
09.00 – 09.15	Rückblick auf den Vortag, Überblick über das Tagesprogramm
09.15 - 10.30	<p><b>6. Lehrer:innenbildung und -weiterbildung</b></p> <p>Welche Ansätze nutzen Lehrerbildner:innen in den Mitgliedsstaaten, um transversale Kompetenzen in ihren Erst- und Weiterbildungsprogrammen zu implementieren?</p> <p>Besprechung der Antworten auf F11 des Fragebogens:  <i>Haben Sie oder Ihre Kolleg:innen Angebote im Bereich der Lehrer:innenausbildung und -weiterbildung durchgeführt oder an solchen teilgenommen, die einen Schwerpunkt auf transversalen Kompetenzen haben/hatten?</i></p>
10.30 – 11.00	Kaffeepause
	<b>Thema D. Ausblick und Anschlussmöglichkeiten</b>
11.00 – 12.30	<p><b>7. Chancen und Herausforderungen bei der Arbeit mit transversalen Kompetenzen in der Fremdsprachenbildung</b></p> <p>Schlüsselproblematiken und Herausforderungen, die aus den Ergebnissen des <i>Think Tanks</i> sowie der Erfahrung der Teilnehmenden hervorgehen</p>
12.30 – 14.00	Mittagspause
14.00 – 15.30	<p><b>8. Empfehlungen / Leitlinien für Sprachenlehrkräfte und deren Auszubildende</b></p> <p>Empfehlungen und Leitlinien zur Integration von transversalen Kompetenzen in der Sprachenbildung, basierend auf Diskussionen</p> <p>Zukünftiges EFSZ-Projekt – mögliche Ziele, Zielgruppe(n), Outputs</p>
15.30 – 16.00	Kaffeepause
16.00 – 17.00	<p><b>9. Abschlusspräsentation und künftige Wege</b></p> <p>Besprechung der Antworten auf F12 des Fragebogens:  <i>Rechnen Sie damit, dass es künftig Gelegenheiten für Sie geben wird, an transversalen Kompetenzen in Ihrer Sprachenlehre oder Sprachenlehrer:innenbildung zu arbeiten?</i></p> <p>Aktionspläne – Dissemination, Networking usw.</p> <p>Auswertung der Veranstaltung, Ausblick und Schluss</p>